



PRESSE

PRESSEMITTEILUNGEN

05. MAI 2022 – PRESSE

3. bundesweiter kfd-Predigerinnentag: 12 Stimmen für Gleichberechtigung



Auch Ulrike Göken-Huisman, die Geistliche Leiterin des kfd-Bundesverbandes predigt im Rahmen des kfd-Predigerinnentages. Foto: Anne Orthen

Düsseldorf, 5. Mai 2022. Rund um den 17. Mai, dem Tag der Apostelin Junia, heißt es zum dritten Mal: 12 Frauen. 12 Orte. 12 Predigten. Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – Bundesverband e.V. organisiert den bundesweiten Predigerinnentag.

Ob in Vechta oder Kolbermoor bei München, ob in Mönchengladbach oder Halle – in ganz Deutschland verteilt machen die überwiegend als geistliche Leiterinnen tätigen Frauen das, was sie laut Kirchenrecht nicht tun dürfen: Sie halten eine Predigt in der heiligen Messe. „Wir haben uns sehr gefreut, dass sofort viele Frauen bereit waren, zu predigen und damit ihrer Berufung folgen“, meint Ulrike Göken-Huisman, Geistliche Leiterin der kfd und Mitglied im kfd-Bundesvorstand. Sie selbst hält eine Predigt in St. Maria Magdalena in Geldern. „Die Frauen setzen mit ihrem Einsatz ein Zeichen für die

Forderung nach einer katholischen Kirche, in der Gleichberechtigung kein Fremdwort ist“, betont Göken-Huismann.

Dabei sind es in diesem Jahr streng genommen 13 Frauen, die am Ambo stehen. In Schermbeck predigt bereits am 8. Mai ein Duo, bestehend aus einer hauptamtlichen und einer ehrenamtlichen kfd-Frau. Zusammen mit den anderen Predigerinnen werden sie an die Apostelin Junia erinnern und Kirche einmal mehr lebendig gestalten.

Weitere Informationen unter: www.kfd.de/predigerinnentag/

Hintergrund:

Die Apostelin Junia wurde erst 2016 in die neue Einheitsübersetzung der Bibel aufgenommen. Jahrhundertlang ging man aufgrund eines Übersetzungsfehlers davon aus, es handele sich um den Mann „Junias“. Die kfd macht mit dem 3. bundesweiten kfd-Predigerinnentag erneut auf Junia aufmerksam. Zugleich gehört die Veranstaltung zu der Forderung der kfd nach einer vollen Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche und dem Zugang von Frauen zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche.

KONTAKT

Barbara Stöckmann

Pressereferentin

Telefon: 0211 44992-25

barbara.stoeckmann@kfd.de